

Stadt Anzeiger



Mittwoch, den 10. Februar 2016
Jahrgang 7 · Nummer 2



Winter

Die drei Spatzen

*In einem leeren Haselstrauch,
da sitzen drei Spatzen,
Bauch an Bauch.*

*Der Erich rechts und
links der Franz
und mittendrin
der freche Hans.*

*Sie haben die
Augen zu, ganz zu,
und obendrüber,
da schneit es, hu!*

*Sie rücken zusammen
dicht an dicht,
so warm wie Hans
hat's niemand nicht.*

*Sie hör'n alle drei
ihrer Herzlein Gepoch.
Und wenn sie nicht
weg sind, so sitzen sie noch.*

*Dichter: Christian Morgenstern
06.05.1871 - 31.03.1914*

Amtsblatt der Stadt Allstedt

mit den Ortsteilen Beyernaumburg, Einsdorf, Einzingen, Emseloh, Holdenstedt, Katharinenrieth, Klosternaundorf, Liedersdorf, Mittelhausen, Niederröblingen, Nienstedt, Othal, Pölsfeld, Sotterhausen, Winkel, Wolferstedt

Stadt Allstedt

Forststraße 9
06542 Allstedt
Internet Adresse: www.allstedt.de
E-Mail-Adresse: info@allstedt.de

Öffnungszeiten der Verwaltung

allgemeine Öffnungszeiten aller Ämter in Allstedt:

Dienstag	von 9.00 Uhr bis 12.00 Uhr
und	von 13.00 Uhr bis 18.00 Uhr
Donnerstag	von 9.00 Uhr bis 12.00 Uhr
und	von 13.00 Uhr bis 17.00 Uhr
Freitag	von 9.00 Uhr bis 12.00 Uhr

Struktur der Verwaltung**Forststraße 9** in Allstedt

Tel.-Nr. 034652 8640

Bürgermeister	Tel. 034652 86413
Sekretariat - Frau Letsch	Tel. 034652 86410
Personal - Frau Schnetter	Tel. 034652 86412
Fax:	Tel. 034652 86414

Fachbereich 1

Fachbereichsleiter - Frau Kögel	Tel. 034652 86411
SGL Finanzen - Frau Wirth	Tel. 034652 86423
Geschäfts- und Anlagenbuchhaltung	
- Frau Milde	Tel. 034652 86421
- Frau Benkenstein	Tel. 034652 86427
Vollstreckung - Frau Unger	Tel. 034652 86428
Zahlungsverkehr und zentrale Buchhaltung	
- Frau Scholz	Tel. 034652 86426
- Frau Gehlmann	Tel. 034652 86425
- Herr Schmidt	Tel. 034652 86431
Steuern - Frau Rebhahn	Tel. 034652 86429
Soziales - Frau Scholz	Tel. 034652 86417
Politische Gremien - Frau Stadermann	Tel. 034652 86416
Jugendarbeit - Frau Heßler	Tel. 015112002144
Meldestelle - Frau Müller	Tel. 034652 86433
Standesamt/Friedhofsverwaltung	
- Frau Wagner	Tel. 034652 86434

Fachbereich 2

Fachbereichsleiter - Herr Lisker	Tel. 034652 86462
SGL Öffentliche Sicherheit und Ordnung	
- Herr Hofmann	Tel. 034652 86432
Öffentliche Sicherheit und Ordnung	
- Frau Kaul	Tel. 034652 86432
- Herr Röder	Tel. 034652 86437
- Frau Busch	Tel. 034652 86430
Liegenschaften - Herr Groß	Tel. 034652 86464
Bauverwaltung	
- Herr Schüßler	Tel. 034652 86463
- Herr Bartnig	Tel. 034652 86461
Grundstücks- und Gebäudewirtschaft	
- Herr Kuhnt	Tel. 034652 86460
- Frau Wolf	Tel. 034652 86435
Fax:	Tel. 034652 86436

Bürgermeister/Ortsbürgermeister und ihre Sprechzeiten**Stadt Allstedt**

Bürgermeister: Herr Jürgen Richter

Sprechzeit:

Dienstag, Forststraße 9 von 09.00 - 12.00 und 15.00 - 18.00 Uhr
(nur nach Vereinbarung)

Donnerstag, Rathaus von 15.00 - 17.00 Uhr

Am Sprechtag telefonisch zu erreichen unter Telefon-Nr.

034652 86410 (Forststraße 9)

034652 222 o. 223 (Rathaus)

Ortsbürgermeister: Herr Thomas Schlennstedt

Sprechzeit: Jeden Mittwoch 17.00 - 18.30 Uhr

Am Sprechtag telefonisch zu erreichen unter Telefon-Nr.

034652 670622

Büro: Markt 10, Eingang Erdgeschoss

OT Beyernaumburg

Ortsbürgermeister: Herbert Kranz

Sprechzeit: Jeden Montag von 17.00 - 18.00 Uhr

Am Sprechtag telefonisch zu erreichen unter Telefon-Nr.

03464 571716

OT Emseloh

Ortsbürgermeister: Herr Axel Mühlenberg

Sprechzeit:

nach telefonischer Vereinbarung

Tel.: 0172 375 1215, E-Mail: axel-58@freenet.de

OT Holdenstedt

Ortsbürgermeisterin: Frau Kerstin Ibe

E-Mail-Adresse: Gemeinde.Holdenstedt@web.de

Sprechzeit: Jeden **Mittwoch** von 16.00 - 18.00 Uhr oder nach telefonischer Vereinbarung!

Am Sprechtag telefonisch zu erreichen unter Telefon-Nr.

034659 60286

OT Katharinenrieth

Ortsbürgermeister: Herr Reinhard Beck

Sprechzeit: Jeden Dienstag von 18.00 - 20.00 Uhr und nach telef. Absprache

zu erreichen unter Telefon-Nr.: 016097550073 o. 034652 12230;
Fax: 034652 67713

OT Liedersdorf

Ortsbürgermeister: Herr Egon Ottilie

Sprechzeit: Jeden **Mittwoch** von 16.00 - 17.00 Uhr

Am Sprechtag telefonisch zu erreichen unter: 034659 61011

Telefonische Absprachen bitte unter Tel.-Nr. 0162 3360557

OT Mittelhausen

Ortsbürgermeister: Frau Waltraud Wantulla

Sprechzeit: Mittwoch in Mittelhausen 17.00 - 18.00 Uhr
jeden letzten Mittwoch des Monats in Einsdorf (Heimatvereins-
haus) 17.00 - 18.00 Uhr Neu!

Am Sprechtag telefonisch zu erreichen unter Telefon-Nr.

0151 12002111

OT Niederröblingen

Ortsbürgermeisterin: Frau Sarah Polte

Sprechzeit: Jeden 1. Donnerstag im Monat von 17.00 - 18.00 Uhr

OT Nienstedt/Einzingen

Ortsbürgermeisterin: Frau Margrit Kühne

Sprechzeit:

in Nienstedt in der Feuerwehr

Jeden Donnerstag 16.00 - 17.00 Uhr

in Einzingen in der Feuerwehr

Jeden Donnerstag 17.15 - 18.15 Uhr

Am Sprechtag telefonisch zu erreichen unter Telefon-Nr.

034652 590 in Nienstedt

OT Pölsfeld

Ortsbürgermeister: Herr Holger Reppin

E-Mail: Reppin2@gmx.de

Sprechzeit nach telefonischer Anmeldung!

Tel.-Nr.: 03464 582394 und 582526

Die **Bürgersprechstunden dienstags fallen bis auf weiteres aus.** Bei wichtigen Angelegenheiten wenden Sie sich bitte an ihren Ortsbürgermeister über o. g. Telefonnummern.

OT Sotterhausen

Ortsbürgermeister: Herr Hagen Böttger
Sprechzeit:
Nach telefonischer Vereinbarung.
Tel. 03464 573008

OT Winkel

Ortsbürgermeister: Frau Mathilde Kamprad
Sprechzeit:
Jeden Dienstag 9.00 - 13.00 Uhr
Jeden Donnerstag 9.00 - 13.00 Uhr
Am Sprechtag telefonisch zu erreichen unter Telefon-Nr. 626

OT Wolferstedt

Ortsbürgermeister: Herr Wolfgang Hoehne
E-Mail-Adresse: Gemeinde.Wolferstedt@t-online.de
Sprechzeit:
Jeden Donnerstag 16.30 - 19.00 Uhr
Am Sprechtag telefonisch zu erreichen unter Telefon-Nr. 639

Schiedsstelle der Stadt Allstedt

Rathaus, Markt 10 in Allstedt, Sitzungssaal

Sprechzeiten:

Jeden 1. Donnerstag im Monat von 17.00 bis 18.00 Uhr
Tel.-Nr. am Sprechtag: 034652 223
Vorsitzende: Frau Klaudia Tränkler
Stellvertreter: Herr Peter Banisch
Stellvertreterin: Frau Mathilde Kamprad

Wohnungsgesellschaft Allstedt mbH**06542 Allstedt, Markt 10**

Telefonisch zu erreichen unter Tel.-Nr. 034652 10807 und 10808
Sprechzeit:
Dienstag 09.00 - 12.00 Uhr
und 13.00 - 18.00 Uhr
Donnerstag 13.00 - 15.00 Uhr
An anderen Tagen keine Sprechzeit.

Regionalbereichsbeamte für die Stadt Allstedt**Anschrift**

06542 Allstedt
Kirchstraße 4, 1. Etage

Ansprechpartner:

Polizeioberkommissar Dietmar Keutel
Tel. 0160 2623064
Polizeihauptmeister Jens Oklitz
Tel. 0160 2623247

Jederzeit telefonisch zu erreichen!

Sprechzeiten: Donnerstags von 16.00 - 18.00 Uhr

Sind sofortige polizeiliche Maßnahmen notwendig, bitte immer den Polizeinotruf 110 wählen.

Öffentliche Bekanntmachungen**Aufhebung Ausschreibung
Grünland Niederröblingen**

Hiermit wird die Ausschreibung der Grünlandflächen in der Gemarkung Niederröblingen Flur 2 Flurstück 130, Größe 8,0649 ha vom 04.01.2016 aufgehoben.

Allstedt, den 02.02.2016

Richter
Bürgermeister

**Hinweis an alle Bürger, welche im Jahr 2016
volljährig werden**

Der Bundestag hat am 28. April 2011 das Wehrrechtsänderungsgesetz beschlossen, wonach die bestehende Wehrpflicht ausgesetzt und die Möglichkeit zur Ableistung eines freiwilligen Wehrdienstes fortentwickelt werden.

Um für den „neuen“ freiwilligen Wehrdienst zielgerichtet werben und den hierfür in Betracht kommenden Personenkreis über die Tätigkeiten in den Streitkräften informieren zu können, sollen die Meldebehörden dem Bundesamt für Wehrverwaltung künftig bestimmte Daten aller Personen mit deutscher Staatsangehörigkeit übermitteln, die im folgenden Jahr volljährig werden.

Hierbei handelt es sich um folgende Daten:

1. Familienname
2. Vornamen
3. gegenwärtige Anschrift

Diese Datenübermittlung hat zu unterbleiben, wenn die Betroffenen einen Widerspruch dagegen eingelegt haben.

Die vorgenannte Datenübermittlung muss für das Jahr 2015 im März 2016 erfolgen.

Widersprüche gegen diese Datenübermittlung an das Bundesamt für Wehrverwaltung sind bis zum 14.03.2016 an das Einwohnermeldeamt der Einheitsgemeinde Stadt Allstedt, Forststraße 9, 06542 Allstedt zu richten.

Informationen aus dem Einwohnermeldeamt

Zur Beachtung für alle Einwohner der Einheitsgemeinde Stadt Allstedt !!!

Gültigkeit von Dokumenten/Ablaufdatum 2016

Deutsche, die das 16. Lebensjahr vollendet haben, sind verpflichtet, einen Personalausweis oder Reisepass zu besitzen. Wer es vorsätzlich oder leichtfertig unterlässt, für sich oder als gesetzlicher Vertreter eines Minderjährigen für diesen einen Ausweis ausstellen zu lassen, handelt ordnungswidrig. Diese Ordnungswidrigkeit kann mit einer Geldbuße geahndet werden. Eine Verlängerung der Gültigkeitsdauer eines Dokumentes ist nicht zulässig.

Bitte überprüfen Sie Ihre Dokumente auf die Gültigkeit. Im Jahr 2014 und 2015 verlieren alle Dokumente, welche im Jahr 2004 und 2005 ausgestellt wurden ihre Gültigkeit.

Bei Ablauf der Gültigkeit haben Sie unter Umständen ein Verwarn- oder Bußgeld zu entrichten. Die Ausstellung der Dokumente erfolgt bei der Bundesdruckerei und dauert bis zu 6 Wochen. Bitte beantragen Sie Ihre Dokumente rechtzeitig, d. h. ca. 4 – 6 Wochen vor Ablauf der Gültigkeit.

Redaktions- und Annahmeschluss

Die Annahme von Manuskripten für Ausgabe **3/16** des Amtsblattes der Stadt Allstedt kann bis zum **Montag, den 29.02.2016 - 12.00 Uhr** - erfolgen. Veranstaltungstermine, die kostenlos veröffentlicht werden, können für den Zeitraum 09.03.2016 bis 12.04.2016 gemeldet werden. Voraussichtlicher Auslieferungstermin von Ausgabe 03/16 ist Mittwoch, der 09.03.2016.

In unserem Amtsblatt können Sie auch mit einem Inserat für Ihr Produkt, welches Sie herstellen oder vertreiben bzw. für Ihre Dienstleistung werben.

Auch Familienanzeigen, wie Glückwünsche zu besonderen Anlässen, Danksagungen zur Hochzeit, Silberhochzeit oder zum runden Geburtstag werden nach Ihren Wünschen veröffentlicht.

Bei der Beantragung von Dokumenten müssen Sie persönlich vorsprechen.

Sie benötigen:

- Geburts- und/oder Eheurkunde
(bei Familienstand *verheiratet, verwitwet oder geschieden beides*)
- 1 – 2 Passbilder
- den alten Personalausweis bzw. Reisepass

Kosten:

vorläufiger Personalausweis	10,00 Euro (3 Monate gültig)
Personalausweis	22,80 Euro (bis zum 24. Lebensjahr, 6 Jahre gültig)
Personalausweis	28,80 Euro (ab dem 24. Lebensjahr, 10 Jahre gültig)
Reisepass	37,50 Euro (bis zum 24. Lebensjahr, 6 Jahre gültig)
Reisepass	59,00 Euro (ab dem 24. Lebensjahr, 10 Jahre gültig)
Kinderreisepass	13,00 Euro

Achtung!!! Kann nur für Kinder bis zur Vollendung des 12. Lebensjahr ausgestellt werden.

vorläufiger Reisepass 26,00 Euro (1 Jahr gültig)

Anforderungen an die Passbilder bei der Beantragung von Dokumenten

Im Einwohnermeldeamt liegt eine Foto-Mustertafel für Personaldokumente aus.

Zur Abholung der Dokumente müssen Sie persönlich erscheinen oder im Besitz einer Vollmacht sein.

BEKANNMACHUNG

über die Auslegung des Wählerverzeichnisse und die Erteilung von Wahlscheinen für die Wahl zum Landtag von Sachsen-Anhalt am 13. März 2016

1. Das Wählerverzeichnis zur Landtagswahl für die Wahlbezirke der Stadt Allstedt liegt in der Zeit vom **22.02.2016 bis 26.02.2016** während der Dienststunden und am **26.02.2016 bis 18.00 Uhr** in der **Stadtverwaltung Allstedt, Pass- und Meldeamt, Forststraße 9 in 06542 Allstedt** zur jedermanns Einsicht aus. Das Wählerverzeichnis wird im automatisierten Verfahren geführt. Die Einsichtnahme ist durch ein Datensichtgerät möglich.²⁾ Der Wahlberechtigte kann verlangen, dass im Wählerverzeichnis während der Auslegungsfrist das Geburtsdatum unkenntlich gemacht wird.
Wählen kann nur, wer in das Wählerverzeichnis eingetragen ist oder einen Wahlschein hat.
2. Wer das Wählerverzeichnis für unrichtig oder unvollständig hält, kann innerhalb der Auslegungsfrist, spätestens am 26.02.2016 bis **18.00 Uhr**, bei der Stadtverwaltung Allstedt, Forststraße 9, 06542 Allstedt Pass- und Meldeamt Zimmer 4 einen Antrag auf Berichtigung des Wählerverzeichnisses stellen.
Der Antrag kann schriftlich oder zur Niederschrift bei der Gemeinde eingelegt werden.
3. Wahlberechtigte, die in das Wählerverzeichnis eingetragen sind, erhalten spätestens bis zum **20.02.2016** eine Wahlbenachrichtigung.
Wer keine Wahlbenachrichtigung erhalten hat, aber glaubt, wahlberechtigt zu sein, muss einen Antrag auf Berichtigung des Wählerverzeichnisses stellen, wenn er nicht Gefahr laufen will, dass er sein Wahlrecht nicht ausüben kann.
Wahlberechtigte, die nur auf Antrag in das Wählerverzeichnis eingetragen werden und die bereits einen Wahl-

schein und Briefwahlunterlagen beantragt haben, erhalten keine Wahlbenachrichtigung.

4. Wer einen Wahlschein hat, kann an der Wahl im Wahlkreis **40 Querfurt** durch Stimmabgabe in einem beliebigen Wahlraum dieses Wahlkreises oder durch Briefwahl teilnehmen.
5. Einen Wahlschein erhält auf Antrag
 - 5.1 ein in das Wählerverzeichnis eingetragener Wahlberechtigter,
 - 5.2 ein nicht in das Wählerverzeichnis eingetragener Wahlberechtigter,
 - a) wenn er nachweist, dass er ohne sein Verschulden die Antragsfrist auf Aufnahme in das Wählerverzeichnis nach § 14 Abs. 7 der Landeswahlordnung (LWO) (bis zum **20.02.2016**) oder die Antragsfrist auf Berichtigung des Wählerverzeichnisses nach § 18 Abs. 1 LWO (bis zum **26.02.2016**) versäumt hat,
 - b) wenn sein Recht auf Teilnahme an der Wahl erst nach Ablauf der Antragsfristen nach § 14 Abs. 7 oder nach § 18 Abs. 1 LWO entstanden ist,
 - c) wenn sein Wahlrecht im Berichtigungsverfahren festgestellt wurde und die Feststellung erst nach Abschluss des Wählerverzeichnisses zur Kenntnis der Gemeinde gelangt ist.

Wahlscheine können von den in das Wählerverzeichnis eingetragenen wahlberechtigten Personen bis zum **11.03.2016**, 18 Uhr, bei der Gemeinde mündlich oder schriftlich beantragt werden.

Im Falle nachweislich plötzlicher Erkrankung, die ein Aufsuchen des Wahlraumes nicht oder nur unter nicht zumutbaren Schwierigkeiten möglich macht, kann der Antrag noch bis zum Wahltag, 15 Uhr, gestellt werden.

Nicht in das Wählerverzeichnis eingetragene Wahlberechtigte können aus den unter Nummer 5.2 Buchst. a) bis c) angegebenen Gründen den Antrag auf Erteilung eines Wahlscheines noch bis zum Wahltag, 15 Uhr, stellen. Wer den Antrag für einen anderen stellt, muss durch Vorlage einer schriftlichen Vollmacht nachweisen, dass er dazu berechtigt ist. Ein Wahlberechtigter mit einer körperlichen Beeinträchtigung kann sich bei der Antragstellung der Hilfe einer anderen Person bedienen.

6. Mit dem Wahlschein erhält der Wahlberechtigte
 - a) einen amtlichen Stimmzettel des Wahlkreises,
 - b) einen amtlichen blauen Stimmzettelumschlag,
 - c) einen amtlichen, mit der Anschrift, an die der Wahlbrief zurückzusenden ist, versehenen roten Wahlbriefumschlag und
 - d) ein Merkblatt für die Briefwahl.

Die Abholung von Wahlschein und Briefwahlunterlagen für einen anderen ist nur möglich, wenn die Berechtigung zur Empfangnahme der Unterlagen durch Vorlage einer schriftlichen Vollmacht nachgewiesen wird und die bevollmächtigte Person nicht mehr als vier Wahlberechtigte vertritt; dies hat sie der Gemeinde vor Empfangnahme der Unterlagen schriftlich zu versichern.

Auf Verlangen hat sich die bevollmächtigte Person auszuweisen.

Bei der Briefwahl muss der Wähler den Wahlbrief mit dem Stimmzettel und dem Wahlschein so rechtzeitig an die angegebene Stelle absenden, dass der Wahlbrief dort spätestens am Wahltag bis 18 Uhr⁴⁾ eingeht.

Der Wahlbrief wird innerhalb der Bundesrepublik Deutschland ohne besondere Versendungsform ausschließlich von der Deutschen Post unentgeltlich befördert. Er kann auch bei der auf dem Wahlbrief angegebenen Stelle abgegeben werden.

Allstedt, den 02.02.2016

Kögel
Wahlamt

Wahlbekanntmachung

1. **Am Sonntag, dem 13. März 2016** findet in Sachsen-Anhalt die **Wahl zum Landtag von Sachsen-Anhalt** statt.
Die Wahl dauert von 8 bis 18 Uhr.
2. Die Stadt Allstedt ist in **16** Wahlbezirke eingeteilt: In den Wahlbenachrichtigungen, die den Wahlberechtigten in der Zeit vom 15.02.2016 bis zum 20.02.2016 übersandt werden, sind der Wahlbezirk und der Wahlraum angegeben, in dem die Wahlberechtigten zu wählen haben.
3. Der Briefwahlvorstand tritt zur Ermittlung des Briefwahlergebnisses am Wahltag um **15.00** Uhr in **der Stadtverwaltung Allstedt, Forststraße 9** zusammen.
4. Jeder Wahlberechtigte, der keinen Wahlschein besitzt, kann nur in dem Wahlraum des Wahlbezirkes wählen, in dessen Wählerverzeichnis er eingetragen ist.
Die Wahlberechtigten haben zur Wahl ihre Wahlbenachrichtigung mitzubringen und ihren Personalausweis oder ein amtliches Dokument (etwa Reisepass oder Führerschein) bereitzuhalten. Sie haben sich auf Verlangen des Wahlvorstandes über ihre Person auszuweisen.
Die Wahlbenachrichtigung soll bei der Wahl abgegeben werden.
Gewählt wird mit amtlichen Stimmzetteln. Jeder Wahlberechtigte erhält am Wahltag im zuständigen Wahlraum einen amtlichen Stimmzettel ausgehändigt.
Jeder Wahlberechtigte hat eine Erststimme und eine Zweitstimme.
Der Stimmzettel enthält jeweils in der Reihenfolge der Wahlvorschlagsnummern
 - a) für die Wahl im Wahlkreis in schwarzem Druck die Namen der Bewerber der zugelassenen Kreiswahlvorschläge unter Angabe der Partei, gegebenenfalls auch ihrer Kurzbezeichnung, bei Bewerbern, die nicht für eine Partei auftreten, die Bezeichnung „Einzelbewerber“ und rechts von dem Namen jedes Bewerbers einen Kreis für die Kennzeichnung,
 - b) für die Wahl nach Landeswahlvorschlägen in blauem Druck die Bezeichnung der Parteien, gegebenenfalls auch ihre Kurzbezeichnungen, und jeweils die Namen der ersten drei Bewerber der zugelassenen Landeswahlvorschläge und links von der Parteibezeichnung einen Kreis für die Kennzeichnung.
5. Der Wahlberechtigte gibt
 - 5.1 die Erststimme in der Weise ab, dass er auf dem linken Teil des Stimmzettels (Schwarzdruck) durch ein in einen Kreis gesetztes Kreuz oder auf andere Weise eindeutig kenntlich macht, welchem Bewerber sie gelten soll, und
 - 5.2 die Zweitstimme in der Weise ab, dass er auf dem rechten Teil des Stimmzettels (Blaudruck) durch ein in einen Kreis gesetztes Kreuz oder auf andere Weise eindeutig kenntlich macht, welchem Landeswahlvorschlag sie gelten soll.
Der Stimmzettel muss vom Wahlberechtigten in einer Wahlkabine des Wahlraumes oder in einem besonderen Nebenraum unbeobachtet gekennzeichnet und in gefaltetem Zustand so in die Wahlurne gelegt werden, dass die Kennzeichnung vom Umstehenden nicht erkannt werden kann.
6. Die Wahlhandlung sowie die im Anschluss an die Wahlhandlung erfolgende Ermittlung und Feststellung des Wahlergebnisses im Wahlbezirk sind öffentlich. Jeder hat Zutritt, soweit das ohne Beeinträchtigung des Wahlgeschäftes möglich ist. Während der Wahlzeit sind in und an dem Gebäude, in dem sich der Wahlraum befindet, sowie unmittelbar vor dem Zugang zu dem Gebäude jede Beeinflussung der Wähler durch Ton, Schrift oder Bild sowie jede Unterschriftensammlung verboten (§ 30 des Wahlgesetzes des Landes Sachsen-Anhalt).

7. Wahlberechtigte, die einen Wahlschein haben, können an der Wahl im Wahlkreis, in dem der Wahlschein ausgestellt ist,
 - a) durch Stimmabgabe in einem beliebigen Wahlbezirk dieses Wahlkreises oder
 - b) durch Briefwahl teilnehmen.
Wer durch Briefwahl wählen will, muss sich von der Gemeinde einen amtlichen Stimmzettel, einen amtlichen Stimmzettelumschlag sowie einen amtlichen Wahlbriefumschlag beschaffen und seinen Wahlbrief mit dem Stimmzettel (im verschlossenen Stimmzettelumschlag) und dem unterschriebenen Wahlschein so rechtzeitig der auf dem Wahlbriefumschlag angegebenen Stelle übersenden, dass er dort spätestens am Wahltag bis 18 Uhr ¹⁾ eingeht. Der Wahlbrief kann auch bei der angegebenen Stelle abgegeben werden. Für die Briefwahl ist dem Wahlberechtigten ein Merkblatt nach dem Muster der Anlage 22 der Landeswahlordnung zur Verfügung zu stellen.
8. Jeder Wahlberechtigte kann das Wahlrecht nur einmal und nur persönlich ausüben (§ 27 Abs. 2 des Wahlgesetzes des Landes Sachsen-Anhalt).
Wer unbefugt wählt oder sonst ein unrichtiges Ergebnis einer Wahl herbeiführt oder das Ergebnis verfälscht, wird mit Freiheitsstrafe bis zu fünf Jahren oder mit Geldstrafe bestraft. Der Versuch ist strafbar (§ 107 a Abs. 1 und 3 des Strafgesetzbuches).

Allstedt, den 02.02.2016

Kugel

Gemeinde
(Handschriftliche Unterschrift)



Mitteilungen

Aus der Stadtverwaltung

Die Stadtkasse und das Steueramt informieren

Auch in diesem Jahr werden aus Gründen der Wirtschaftlichkeit und Sparsamkeit keine Steuerbescheide verschickt, da die Hebesätze unverändert weiter gelten.

Somit behält der letzte Bescheid seine Gültigkeit. (Mehrjahresbescheid)

Bitte halten Sie die nächste **Fälligkeit: 15.02.2016** ein, um Mahnungen zu vermeiden.

Wenn Sie bereits am Abbuchungsverfahren teilnehmen, wird die Stadtkasse den Einzug zu dem oben genannten Termin von Ihrem Konto veranlassen. Bitte sorgen Sie für ausreichend Deckung, um Rückbuchungsgebühren zu vermeiden. Das Formular für die Teilnahme am Lastschriftverfahren erhalten Sie in der Stadtkasse oder auf der Homepage der Stadt Allstedt.

Wünschen Sie dennoch die Zusendung eines Steuerbescheides weisen wir vorsorglich darauf hin, dass dieser kostenpflichtig ist.

Stadtverwaltung Allstedt
Stadtkasse

Seniorenrat Allstedt-Kaltenborn

1. Einladung
Werte Senioren,
am 7. März 2016 findet die nächste Sitzung des SR statt in der Begegnungsstätte der VS Allstedt.
Beginn: 14.00 Uhr
Die Sitzung ist öffentlich. Herzliche Einladung.
2. Einladung
Wir laden herzlich ein zur Frauentagsveranstaltung in die Kulturscheune Othal am Donnerstag, dem 17. März 2016.
Beginn: 14.00 Uhr
Diese Einladung gilt auch für die Lebenspartner. Was erwartete uns an diesem Tag?
- Musikalische Umrahmung durch Disco Szor.
- Überraschung durch kulturelle Einlagen und Tombola
Die Versorgung mit Speisen und Getränken wird wie gewohnt durch das Team der Gaststätte abgesichert.
Wir freuen uns auf ihre Teilnahme.
*„Tue Deinem Körper Gutes,
damit die Seele Lust hat,
darin zu wohnen!“*
(Talmud)

S. Kundrat

189. Lindenmarkt in Allstedt vom 01.07.2016 bis 04.07.2016

Bewerbungen für die gastronomische Versorgung zum Lindenmarkt 2016, sind bitte bis zum 31.03.2016 bei der

Stadtverwaltung Allstedt
Forststraße 9
Sachbereich 3 – Frau Busch –
06542 Allstedt

einzureichen.

Ebenfalls können die Bewerbungen für den Verkaufsmarkt bis zum 31.03.2016 eingereicht werden.

Nicola Busch
Marktmeisterin

Allstedt

Werte Bürgerinnen und Bürger!

Alle Jahre wieder oder besser gesagt was uns antreibt am Jahresanfang sind wichtige Jahreshauptversammlungen. Es ist nur nicht so, dass man sich gerne Treiben lassen würde und entspannt genießen könnte. Also weit gefehlt, denn wenn ich den Versammlungen lausche bekommt man eigentlich noch mal so richtig ein Bild, was so hinter uns liegt. Die Feuerwehren sind sehr intensiv dabei, Resümee zu ziehen. Ob wenig oder viel Einsätze ist nicht so entscheidend, denn sehr oft ist da noch weit aus mehr. Es gehört auch zum Verständnis, daß Ausbildungen und Leistungsvergleiche das Bild abrunden. Insofern kann ich den Kameradinnen und Kameraden für Ihren Einsatz im Rahmen des Brand- und Katastrophenschutzes nur danken. Und wie dies aussah, wissen wir nur all zu gut.

Den üblichen Kassensturz gibt es dann auch bei den Vereinen noch dazu, neben der Leistung steht auch die wirtschaftliche Abrechnung des Jahres. Es ist Ausdruck dessen, daß auch etwas geschaffen wurde im Vereinsumfeld. Oder gewiss auch hier und da für den eigenen Ort. Sinnbildlich hat der Heimatverein Allstedt auch sein Jahr 2015 positiv abgeschlossen.

Umso positiv erstaunter war ich, daß sich zwei Holdenstedter Bürger aufmachten, um im Bauausschuß eine Idee vorzustellen, die auch schon bis zur Finanzierung gereift war. Besser kann es nicht sein. Da macht es sich positiv bemerkbar, dass der Straßenbau nicht nur den Ort verschönert, sondern im 3. und somit letzten Bauabschnitt noch das I-Tüpfelchen aufsetzt.



Jahreshauptversammlung auch beim Heimatverein Allstedt

Eine natürliche Quelle anzupfaffen und ein Kneipbecken zu schaffen ergibt eine runde Sache. Ja und weil damit auch der Kindergarten angesprochen wurde zur Nutzung, viel mir doch das Urlaubsmotiv mit dem „Weg der sieben Sinne“ ein. Den Vorschlag habe ich gern noch drauf gepackt auf die Idee. Ich habe immer darauf hingewiesen, dass Ausschüsse auch öffentliche Sitzungen sind. Sie bilden Grundlage so manchen Ratsbeschlusses und für die Arbeit der Verwaltung. Sich einbringen tut eben hier auch gut.



Und ein herzliches Wohlsein auf den Verein.

In Sachen Straßenausbau Fabrikstraße und Schlossberg bleibe ich mit ein wenig Hartnäckigkeit am Thema dran. Verhandlungssache ist auch Bürgermeistersache, da nützt der falsche Tenor in der Tagespresse nichts. Und die ersten Ansätze mit unserer Landrätin und dem Landesbetrieb Bau laufen in die richtige Richtung. Unter Beachtung zweier wesentlicher Reformationstermine im Februar und Mai 2017 wird dennoch der Straßenbau 2016 und 2017 umgesetzt. Wer eine umgekehrte Reihenfolge wollte, verkennt die Situation gewaltig vor und nach der Landtagswahl. Das hatten wir schon einmal. Jetzt gibt es Geld! Respekt vor Förderprogrammen muss man aber wirklich nicht haben. Sondern diese für die eigene Finanzlage nutzen. So bescheren Stark III und Stark V Programme zwar Kopfzerbrechen in der Beantragung, jedoch nicht in möglichen Projekten. Und wenn uns darüber hinaus zu solchen Programmen noch 854.000 € zu gewiesen werden, für die Stadt Allstedt anteilig im Land Sachsen Anhalt, dann sind vor allem die Kriterien der Anwendung das maßgebendes Problem. Projekte stehen in den

Ortsteilen genügend zur Verfügung nur förderwürdig müssen diese sein. Von einem Luxusproblem zu reden, zeugt für mich von Überheblichkeit bei geschätzten 5mio € Investitionsstau in den Ortsteilen.

Ich finde auch das Lachen gesund ist. Da freue ich mich auf Rosenmontag bis Aschermittwoch. Kein Luxus aber ein Triumph der 5. Jahreszeit für alle Gleichgesinnten. Jetzt bitte nicht wieder eine Debatte.

Ihr Bürgermeister
J. Richter

Wie wünschen allen Jubilarinnen und Jubilaren von Allstedt alles Gute zum Geburtstag und persönliches Wohlergehen



am 14.02.	Frau Ursula Karlstedt	zum 90. Geburtstag
am 17.02.	Herr Manfred Schmidt	zum 70. Geburtstag
am 27.02.	Frau Marta Käppel	zum 90. Geburtstag
am 29.02.	Herr Günter Scharf	zum 80. Geburtstag
am 03.03.	Frau Anna Rindfleisch	zum 90. Geburtstag

Burg und Schloss Allstedt

Schloss 8, 06542 Allstedt
Internet-Adresse: www.schloss-allstedt.de
E-Mail- Adresse: schloss-allstedt@allstedt.de
Tel.: 034652 519 Museum
Fax: 034652 67754 Museum



Öffnungszeiten:

vom 01.04. – 31.10.

Montag Ruhetag

Dienstag bis Sonntag/Feiertage von 10.00 – 17.00 Uhr

vom 01.11. – 31.03.

Dienstag bis Freitag 10.00 – 16.30 Uhr

Samstag bis Sonntag/Feiertage von 13.00 – 17.00 Uhr

Montag Ruhetag

Führungen nach Voranmeldung.

Folgende museale Bereiche und Ausstellungen können besichtigt werden:

- spätgotische Burgküche mit Großkamin
- Burg & Schloss Allstedt -Baugeschichte und Denkmalpflege
- J.W. von Goethe und seine Allstedter Besuche
- Barocke Wohnräume mit schönen Stuckdecken
- Eisenkunstgussausstellung aus Mägdesprung/Harz
- Allstedt – Siedlung – Pfalz – Stadt - kurzer geschichtlicher Überblick
- Thomas-Müntzer-Ausstellung mit Schlosskapelle

Weitere Angebote:

Kinderresidenz

- Schulprojekttage zum Thema „Erlebnis Burg“
Kontakt: Burg & Schloss Allstedt: 034652 519

Schlosscafe

Öffnungszeiten: Dienstag bis Sonntag 11.00 Uhr bis 18.00 Uhr

Montag geschlossen

Kontakt: Günter Haftendorn,

Tel.: 034652 679577, Fax: 034652 679576

Kräuterhexe Tilly

- Märchenhexe

Kontakt: Renate Becke, Tel. 034652 10229, 01745395787

Veranstaltungsinformationen von Burg und Schloss Allstedt

Donnerstag, 25. Februar 2016, 11.00 – 13.00 Uhr

Müntzer und Musik – Reformation sinnreich erleben

Schärfen Sie Ihre Sinne, wenn Müntzers Werke auf der einzigartigen Orgel in der barocken Schlosskapelle erklingen. Wortgewaltig wird sich der „auführerische Geist“ an Sie wenden und von seinen Reformen berichten, die den wenigsten nur bekannt sind.

Oder wussten Sie, dass Müntzer als erster Reformator überhaupt einen Gottesdienst komplett in deutscher Sprache gehalten hat? Wir laden Sie dazu ein, den wahren Müntzer kennen zu lernen.

Sie erwartet:

Ein Orgelkonzerte mit anschließender Predigt Müntzers in der Schlosskapelle von Burg & Schloss Allstedt sowie eine Führung durch die neue Thomas-Müntzer-Dauerausstellung „1523 - Thomas Müntzer. Ein Knecht Gottes“

Veranstaltungspauschale: 18 € (für Orgelkonzert, Müntzer-Predigt und Müntzer-Führung)

Ein anschließendes Mittagessen/Kaffeetrinken im Schlosscafé kann mit der Voranmeldung bestellt werden!

Die Voranmeldung ist notwendig unter der Rufnummer: 034652 519 von Dienstag bis Freitag in der Zeit von 10 bis 16 Uhr oder per E-Mail: schloss-allstedt@allstedt.de

Kathrin Peter: Gesang/Flöten/Krummhörner/Perc./Glockenspiel

Klaus Adolphi: Gesang/Gitarren/Cister/Mandocello/Mandola/Harmonium

Lassen Sie sich dieses musikalische Klang- und Hörerlebnis nicht entgehen.

Kartenvorbestellung und Information erhalten Sie unter der Rufnummer:

034652 519 von Dienstag bis Freitag in der Zeit von 10 bis 16 Uhr oder per E-Mail: schloss-allstedt@allstedt.de

Samstag, 12. März, 18.00 Uhr

Frauentags-Event der besonderen Art

Schlosscafé und Weingut Goldschmidt (Beyernaumburg) laden zum Frühlingserwachen in die historische Burgküche!

Genießen Sie leckere Gerichte aus dem Backofen der Burgküche mit vier passend darauf abgestimmten Weinen vom Weingut Goldschmidt.

Die Veranstaltung in rustikalem Ambiente wird nicht nur ein kulinarisches Erlebnis – nebenbei erfahren Sie auch allerlei Wissenswertes über die Arbeit eines Winzers.

Wo: Burgküche von Burg & Schloss Allstedt

Schloss 8, 06542 Allstedt

Wann: 12.03.2016, 18.00 Uhr bis 22.00 Uhr

Preis: 37,00 €

Kartenvorbestellung ist erforderlich, da begrenzte Teilnehmerzahl – unter der Rufnummer:

034652 679577 von Mittwoch bis Sonntag in der Zeit von 11.00 bis 18.00 Uhr

Sonntag, 13. März, 15.00 Uhr

Ausstellungseröffnung „Frühlingserwachen“ in Acryl- und Aquarellmalerei - die Kunstaussstellung der Malerin Ramona Hollunder.

Unter dem Titel „Frühlingserwachen“ zeigt sie mit verschiedenen Maltechniken Gesehenes, Erlebtes und Gefühle. Auf der Leinwand nehmen Eindrücke aus der Umwelt Gestalt an. Dabei kommen oft überraschende Ergebnisse zwischen Traum und Wirklichkeit, Licht und Schatten zustande. Ob es nun der flüchtige Augenblick ist oder ein nachhaltiger Eindruck, Vieles ist wert, festgehalten zu werden.

Der Betrachter wird aufgefordert, sich auf die verschiedenen Blickwinkel einzulassen.

Die Ausstellung endet am 10. April 2016.

Saisonöffnung im Burg- und Schlossmuseum Allstedt

Am Freitag, dem 26.02.2016 um 20.00 Uhr
Siebenschläfer

Wer auf erprobten Rädern gut durch sein musikalisches Terrain fährt, muss diese nicht neu erfinden. Das tut Klaus Adolphi mit seinem jüngsten Tourprojekt „Siebenschläfer“ auch nicht – wohl aber rollen die Räder durch eine andere Landschaft, ruhiger und romantischer als sonst – quasi wie durch ein Bild Caspar David Friedrichs. Sicher geht es hier konzeptionell – wie bei HORCH oder den ABERLOUR'S auch – um historische Lyrik vom Mittelalter bis zur Romantik, die mit verschiedenen Stilistiken zwischen Folk- und Rockmusik neu vertont werden. Aber – statt der sonst dichten, temporeichen Arrangements erwächst hier die Intensität der Musik aus Transparenz und klaren Strukturen – und aus den beiden Stimmen. Der wandelbare, klassische Sopran Kathrin Peters und der charakteristische Bariton des Singer/Songwriters Adolphi interagieren zu einer facettenreichen Spannung, die von der Klangvielfalt der „37 Saiten“ Adolphis und diversen Holzblas- und Percussionsinstrumenten illustriert und getragen wird. Die Schlosskapelle der Burg Allstedt ist wie geschaffen für dieses Klang- und Bühnenbild -

Kathrin Peter: Gesang/Flöten/Krummhörner/Perc./Glockenspiel

Klaus Adolphi: Gesang/Gitarren/Cister/Mandocello/Mandola/Harmonium

Lassen Sie sich dieses musikalische Klang- und Hörerlebnis nicht entgehen.

Kartenvorbestellung und Information erhalten Sie unter der Rufnummer:

034652 519 von Dienstag bis Freitag in der Zeit von 10 bis 16 Uhr oder per E-Mail: schloss-allstedt@allstedt.de



Aus der Heimatgeschichte berichtet

Es stand in der „Allstedter Zeitung“

17. Februar 1906, vor 110 Jahren

Der milde Winter hat auf die Gewinnung von Natureis sehr ungünstig eingewirkt. Die kurze Kälteperiode lieferte wohl gutes Eis, die zwei Tage jedoch, an denen es gewonnen werden konnte, haben bei weitem nicht ausgereicht den Bedarf zu decken.

6. März 1906, vor 110 Jahren

Die Niederschläge, die uns die vorige Woche brachte, haben ganz bedeutende Wassermengen gezeigt. Die Rohne führte dem Neuvorwerksteich so viel Wasser zu, dass es an der Teichbrücke übers Wehr trat und den Weg überflutete. Helme und Unstrut sind aus ihren Ufern getreten und haben weite Strecken unter Wasser gesetzt. Das Helmeried gleicht abermals einem großen See. Es zeigt diese Tatsache von neuem, dass das Projekt einer Gewerkschaftsbahn vom kalischacht Heygendorf durch das Überschwemmungsgebiet der Helme ein äußerst gewagtes Unternehmen ist, dessen Ausführung sehr oft bereut werden wird.

Aus Vereinen und Verbänden der Stadt Allstedt



Heimatverein Allstedt e. V.

Kontakt:

1. Vorsitzender: Dirk Albrecht, Tel. 0178 5565750
Hinweise und Anfragen auch an Rainer Böge, zuständig für Öffentlichkeitsarbeit des Vereins, Tel. Allstedt 12273

Vereinsanschrift:

Heimatverein Allstedt e. V.
Am Schild 17 a
06542 Allstedt

Informationen für Mitglieder und Freunde Januar-Rückblick

Jahreshauptversammlung 2016 entlastete Vorstand

Kein Platz mehr frei war in unserem Vereinshaus Am Schild zur Jahreshauptversammlung am 15.01.2016.

Vorsitzender Dirk Albrecht begrüßte die zahlreich erschienenen Vereinsmitglieder, ließ im Geschäftsbericht des Vorstandes die vielfältigen Aktivitäten und Veranstaltungshöhepunkte im Jahr unseres 25-jährigen Bestehens 2015 nochmals Revue passieren und gab einen Ausblick auf kommende Vorhaben. Auch perspektivische Probleme und Fragestellungen, für die Lösungen gesucht werden müssen, sprach er in seinem Bericht offen an. Kassenwart Gerald Eichentopf gab in seinem Rechenschaftsbericht einen Überblick zur finanziellen Situation des Vereins und zur Sanierung der rückwärtigen Fassade unseres Vereinshauses, die 2015 endlich realisiert werden konnte. Er gab den Bericht letztmalig, da er sein Vorstandsamt zum Bedauern der übrigen Vorstandsmitglieder mit Ende des alten Jahres aus persönlichen Gründen abgegeben hatte. Für seine fleißige und umsichtige Arbeit als 1. Kassenwart und unermüdlicher Organisator hatte ihm der Vorstand im Namen des Vereins bereits vorab seinen Dank ausgesprochen.

Kassenprüferin Steffi Lotzwick bestätigte die ordnungsgemäße Führung der Kassenbücher und Finanzen und gab kleine sachdienliche Hinweise.

Die Mitgliederversammlung entlastete den Vorstand daraufhin einstimmig.

In der sich anschließenden Diskussion wurden von den Mitgliedern diverse Anfragen gestellt, Hinweise gegeben und Grüße übermittelt. So regte z. B. Hans Beyer an, Veranstaltungstermine der ortsansässigen Vereine und Einrichtungen zu koordinieren, um Überschneidungen Zukünftig weitestgehend zu vermeiden. Dies war von der Stadtverwaltung in vergangenen Jahren ja bereits praktiziert worden.

Unsere Bürgermeister Jürgen Richter und Thomas Schlenstedt, beide Mitglieder im Heimatverein, nahmen die Anregung auf, wiesen jedoch auch darauf hin, dass Terminüberschneidungen nicht immer ganz zu vermeiden sein werden.

Weitere Hinweise und Anregungen galten u.a. der Einrichtung einer kleinen heimatgeschichtlichen Ausstellung im Wigbertiturm, Schäden an der Teichbrücke und organisatorischen Fragen.

Dem folgte die Wahl eines neuen ersten Kassenswartes. In dieses verantwortungsvolle Amt wurde der 1991 geborene Allstedter Tom Kunert gewählt, für den die Mitglieder einstimmig votierten. Ebenso einstimmig wurden Steffi Lotzwick und Mandy Teubner als neue Kassenprüferinnen bestätigt.

Goethe-Weg in Allstedt jetzt sichtbar aufgewertet

Wer es noch nicht bemerkt haben sollte – Allstedt ist jetzt um eine Attraktion reicher!

Am Allstedter Goetheweg blickt jetzt der Geheimrat selbst auf Spaziergänger herab – und zwar als etwa 4 Meter hohe aus einem Eichenstamm gesägte Skulptur.

Auftraggeber dieser originellen Idee ist der Allstedter Unternehmer Hartmut Hron.

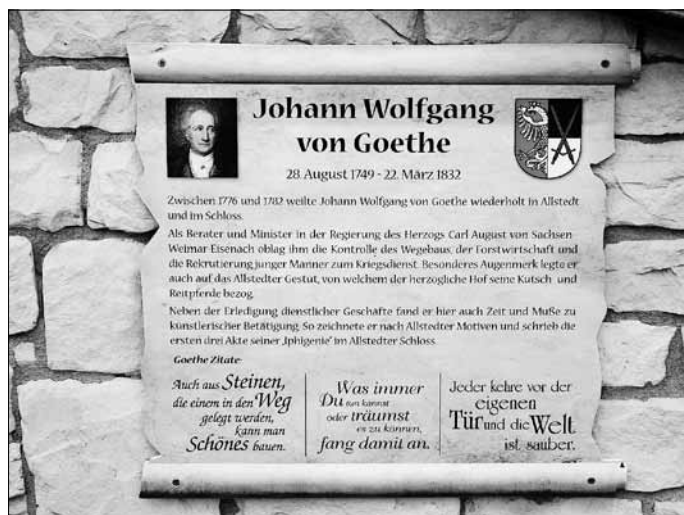
Selbst Mitglied im Allstedter Heimatverein und stellvertretender Vorsitzender des Schlossförder- und Beleuchtungsvereins Allstedt, bringt der rührige und kunstsinnige Unternehmer damit seine Heimatverbundenheit zum Ausdruck und macht unser geschichtsträchtiges Städtchen damit erneut um eine originelle Sehenswürdigkeit reicher.

Im besten Alter und in Dichterpose mit Urkundenrolle und auf Büchern stehend blickt Goethe vom Hang aus auf den Teich und die idyllische Umgebung herab.



In Dichterpose blickt der Geheimrat in die Landschaft am Goetheweg

Komplettiert durch eine Informationstafel mit Angaben zu Goethes Allstedter Wirken und drei guten Goethe- Zitatens wird der Allstedter Goetheweg nun seinem Namen wirklich gerecht!



Eine schön gestaltete Tafel informiert über Goethes Allstedter Wirken

Der Hainröder Marco Wedekind hat dieses Kunstwerk in etwa 60 Arbeitsstunden mit der Kettensäge aus einem Eichenstamm herausgearbeitet. Hartmut Hron hatte ihn in Bennungen beim dortigen traditionellen Treffen der Kettensägekünstler kennen gelernt.

Idee und Formfindung gestalteten sich dann zwischen Auftraggeber und Künstler Hand in Hand. Eine tolle Idee, wie wir finden! In der Zeit von 17.00 bis 23.00 Uhr wird der Geheimrat sogar noch mit LED-Beleuchtung angestrahlt und so noch besser in Szene gesetzt!

Also unbedingt anschauen und weitersagen.

R. Böge

Allstedter Gesellenverein 1850 e. V.



***Es schallt durchs ganze Rohntal,
in Allstedt ist wieder Karneval.***

Vorsitzender:

Heiko Wenkel, Tel. 0173 8849207

www.allstedtergesellenverein.de

Neuigkeiten vom AGV

Erneut regen Anklang bei Groß und Klein fand unsere Nachmittagsveranstaltung. Bei Kaffee, Kuchen und anderen Leckereien zogen wir närrisch durch das Programm und ließen anschließend das Tanzbein schwingen.

Den passenden musikalischen Ohrenschmaus lieferten hierfür unsere Freunde der Blaskapelle Katharina.

Wir freuten uns über den vollen Saal und hoffen auf ein Wiedersehen im nächsten Jahr.

Kein Sitzplatz war mehr frei, als wir am 16. Januar 2016 zur 2. Veranstaltung einluden. Die Närrinnen und Narren sorgten für eine super Stimmung an diesen Abend unter anderem durch die gelungenen Darbietungen der Tanzgruppen und Büttenedner. Die Discothek Sprachlos spielte tolle Musik und sorgte für eine volle Tanzfläche.

An alle Mitwirkenden ein großes Dankeschön.



Bis dahin, Allstedt jelle, jelle.

Angelsportverein Allstedt e. V.

Vorsitzender:

Wolfgang Eckert, Tel. 0152 32733608

Stellv. Vorsitzender:

Andreas Scheer, Vor der Stadtmauer 25

Tel. 0171 5179500

Internet: www.angelverein-allstedt.de

E-Mail: angelverein-allstedt@t-online.de

Termine

Wir möchten noch einmal in Erinnerung bringen, unser Res-teessen. Alle die sich angemeldet haben finden sich am **Samstag, dem 20. Februar 2016, 19.00 Uhr**, in der Gaststätte „Zur Anglerklause“ ein.

Unsere Vorstandssitzung im Monat März findet am **Donnerstag, dem 3. März 2016, 19.00 Uhr**, in der Gaststätte „Zur Anglerklause“ statt.

hjl, nach Information des Vorstandes

Freiwillige Feuerwehr Allstedt

Wehrleiter: Hauptbrandinspektor Ronald Hahn,
Thomas-Müntzer-Straße 9
06542 Allstedt
Tel. 034652 733

Stellv. Wehrleiter: Hauptbrandmeister Siegfried Hahn
Thomas-Müntzer-Straße 11
06542 Allstedt
Tel. 034652 727

In der Feuerwehrchronik geblättert

19. Februar 1896, vor 120 Jahren Anordnung zu gemeinsamen Übungen für weitere Ausbildung der Feuerwehren

Es wird beabsichtigt mit benachbarten Feuerwehren Übungen zur besseren Ausbildung der Feuerwehren durchzuführen. Die Leitung übernimmt der Landesbranddirektor und begonnen wird im Frühjahr dieses Jahres. Abordnungen von Oberfeuerwehren werden gebildet, die aus einem Oberfeuerwehrmann, einem Zugführer, vier Feuermännern, einem Handwerker und vier Druckmannschaften bestehen, welche an einem bestimmten Ort gemeinsam mit den Ortsfeuerwehren ihre Übungen vollziehen. Entstandene Unkosten werden aus der Staatskasse bezahlt. Die Unkosten beziehen sich auf die Bezahlung der Männer, die an der Übung beteiligt waren.

Dieses Schreiben kommt vom Großherzoglich Sächsischen Staatsministerium, Departement des Inneren Weimar.

in Wort und Bild von der Jahreshauptversammlung berichtet

Die Freiwillige Feuerwehr Allstedt hat einen „neuen“ Kommandowagen. In guter Zusammenarbeit mit dem örtlichen Autohaus Krause wurde ein Dacia Logan neu aufgebaut und den Allstedter Kameraden zur Verfügung gestellt.



Zur feierlichen Schlüsselübergabe waren auch Vertreter des Autohauses anwesend. Auf dem Foto von links: Stadtwehrleiter Ronald Hahn, Allstedts Bürgermeister Jürgen Richter, Andreas Krause, Meister Sascha Glettner und Ralf Krause.

Ehrungen von Kameraden

Für 70 Jahre Zugehörigkeit zur Allstedter Wehr wurde Kamerad Erich Mann (links im Bild) von Bürgermeister Jürgen Richter geehrt.

Für 40 Jahre Zugehörigkeit zur Allstedter Wehr wurde Kameradin Doris Thorhauer (Bildmitte) von Stadtwehrleiter Ronald Hahn geehrt. Rechts im Bild Bürgermeister Jürgen Richter.



Für 20 Jahre Zugehörigkeit zur Allstedter Wehr wurden ausgezeichnet (Bildmitte) Kamerad Rene Hahn und Kamerad Daniel Kirchner. Weiter auf dem Foto, links, der Stellvertretende Wehrleiter Siegfried Hahn. Rechts im Bild Bürgermeister Jürgen Richter und Stadtwehrleiter Ronald Hahn.



Fotos: (4) Meirich

Im Jahre 2015 fuhren die Allstedter Kameraden 45 Einsätze in insgesamt 92 Einsatzstellen.

Die Arbeit der Allstedter Kameraden wurde entsprechend gewürdigt.

Termine

Die Kameraden der Freiwilligen Feuerwehr Allstedt treffen sich jeweils am Donnerstag, dem 18. Februar und 3. März 2016, 19.00 Uhr, im Schulungsraum des Feuerwehrgerätehauses zur Schulung. Ein zahlreiches Erscheinen der Mitglieder ist erwünscht.

Text: hjl, nach Information der Wehrleitung

Ideen in Druck

Mit einer Anzeige in Ihren Heimat- und Bürgerzeitungen erreichen Sie Ihre Region.

VERLAG
WITTICH

www.wittich.de



SV Allstedt e.V.

Abt.: Callanetics, Fußball, Gesundheitssport, Karate, Kegeln, Rollhockey, Senioren Frauengymnastik, Tennis, Tischtennis, Volleyball, Vorschulsport



Volkssolidarität

Ortsgruppe Allstedt

Ansprechpartner: Freundin Hiltrud Friedrich -
Tel. 034652 670270

Öffnungszeiten des Vereinsraumes:
Montag - Freitag von 14.00 bis 17.00 Uhr

Neu - Neu - Neu ...

Jeden Montag, ab 14.00 Uhr Sitzsport

Jeden Dienstag, ab 14.00 Uhr Handarbeitsnachmittag

Jeden Donnerstag, ab 14.00 Uhr Spielenachmittag

Wir laden alle Interessenten recht herzlich ein.

Mittwoch, 17. Februar 2016, 14.00 Uhr

Wir wollen heute an Valentin erinnern. Der Tag der Verliebten wird in unserem Vereinsraum in Erinnerung gebracht. Wer war Valentin? Alle interessierten Senioren sind in unseren Vereinsraum recht herzlich eingeladen. Die Veranstaltung wird kulturell umrahmt.

Mittwoch, 24. Februar 2016, 14.00 Uhr

Zur Geburtstagsfeier des Monats Februar laden wir alle Senioren, die schon in diesem Monat Geburtstag hatten und auch die Senioren, die den Ehrentag noch begehen, recht herzlich in unseren Vereinsraum ein. Ein kleines Kulturprogramm wird geboten.

Mittwoch, 9. März 2016, 14.00 Uhr

Gestern war Internationaler Frauentag, auch wir wollen nachträglich an diesen ehrwürdigen Tag erinnern. Wer hat diesen Tag ins Leben gerufen? Warum gibt es einen Frauentag? Diese Veranstaltung wird kulturell umrahmt.

Programmänderungen aus aktuellem Anlass behalten wir uns vor.

Das war bei uns los

Die Gruppe „Liederlich“ gab ihr Debüt

Die erste Veranstaltung im neuen Jahr fand in unserem Vereinsraum als kleiner Neujahrsempfang statt. Zahlreiche Senioren kamen und wollten bei der Veranstaltung dabei sein. Gefreut haben sich alle, dass es den Voigtstedtern gelungen ist vom Freistaat Thüringen die Einreise in unser Bundesland genehmigt zu bekommen. Begrüßt konnte auch Frau Pfanne werden, aus dem Allstedter Ortsteil Katharinenrieth.

Kulturell umrahmt wurde die Veranstaltung von der Gruppe „Liederlich“, hervorgegangen von den „Allstedter Vocalisten“, unter der Leitung von Herrn Jürgen Marx. Zur Gruppe „Liederlich“ gehören noch Frau Gerlinde Marx, Frau Beate Bauer, Frau Ellen Thoß, Frau Lisa Endrejat und Herr Heinz Günther Weinreich. Zur Gruppe gehört noch Frau Conny Meye-Gottschalk, die leider verhindert war. Mit humoristischen Liedern hatte die Gruppe „Liederlich“ die Senioren zum Schmunzeln gebracht, was auch der Sinn der Ausführenden war.

Mit viel Beifall wurden die einzelnen Darbietungen belohnt, in der Hoffnung, bald wieder mal im Vereinsraum vorbei zu schauen.

Die „Jelly's“, eine Kindertanzgruppe, trat auch auf

Als Überraschung trat noch die Tanzgruppe „Die Jellys“ auf unter der Leitung von Frau Nicole Brütting.

Seit sechs Jahren gibt es diese Tanzgruppe schon. 2010 wurde sie gegründet und über den Allstedter Gesellenverein (AGV) tritt man zu Veranstaltungen auf. Jede Einladung zu einer Aufführung ist eine Auszeichnung.

Nur so kann man sich messen ob man ankommt. Nach dem langen Beifall gab es noch eine Zugabe.

Nachträgliche Ehrung

Unser Sportfreund, der größte Fußballer aller Zeiten in unserer Region

Kurt Woicke

feierte am 1. Februar 2016 seinen

90. Geburtstag.

Der Vorstand des SV Allstedt e. V. gratuliert nachträglich zu diesem Ehrentag.

Alles erdenklich Gute, vor allem Gesundheit.

*Thomas Schlennstedt
Vorsitzender des SV Allstedt e. V.*

Deutsches Rotes Kreuz Interessengemeinschaft Blutspende

Erste Blutspende in Allstedt erfolgreich

Die erste Blutspende im Jahre 2016 sollte wieder in Allstedt ein Erfolg werden. Alles war wieder von den Damen und Herren der „Interessengemeinschaft Blutspende“ gut vorbereitet und das Blutspendeteam, diesmal aus Erfurt, sorgte mit ihrer Freundlichkeit für einen zügigen Ablauf.

Insgesamt waren 85 Bürger bereit ihren Lebenssaft für eine gute Sache zu spenden. Von den 85 Spendern konnten drei Erstspender begrüßt werden. Man freute sich auch über Jubiläumsspenden, die entsprechend gewürdigt wurden. So u. a. Frau Grit Weilepp, die zum 15. Mal gespendet hatte.

Die beiden Freunde, Markus Edel und Andreas Matschei waren zum 25. Mal bzw. 30. Mal dabei.

Im Prinzip hatte man mit so einer Spendenbereitschaft zum Jahresanfang nicht gerechnet. Vor allem, bei der winterlichen Witterung und den Temperaturen.

Lobend erwähnte man das Team der „Interessengemeinschaft Blutspende“ für die schmackhafte Zubereitung des Imbissstandes. Alles in allem, ein ordentlicher Erfolg.

Der zweite Blutspendetermin steht auch schon fest, er ist am Donnerstag, dem 21. April 2016, ab 16.00 Uhr, wieder in den bekannten Räumlichkeiten auf dem Schulhof der Allstedter Grundschule.

hjl



Immer gut beraten – Ihr lokales Amtsblatt



Die Gruppe „Liederlich“ und auch „Die Jelly's“ konnten mit an der Tafel Platz nehmen und man stieß mit einem Glas Sekt auf das neue Jahr an. „Die Jelly's“ natürlich nur mit Mineralwasser.

Das war ein guter Start für das neue Jahr. Freundin Friedrich brachte am Schluss noch zum Ausdruck, es würde sie sehr freuen, wenn zu allen Veranstaltungen so ein zahlreicher Besuch wäre.

Geburtstagsgratulation

Spruch zum Monat Februar

*Menschen zu finden,
die mit uns fühlen und empfinden,
ist wohl das schönste Glück auf Erden.*



(Carl Spitteler)

Wir gratulieren allen Jubilaren, die im Zeitraum 10. Februar bis 8. März 2016 Geburtstag haben und wünschen viel Gesundheit und alles erdenklich Gute.

Frau Karola Hünerbein, Herr Friedheim Zetsche, Frau Barbara Albrecht, Frau Regina Boedsehans, Frau Gisela Meyer, Frau Elsa Bestel, Frau Marion Gärtner und Frau Katrin Hohmann.



Nachträgliche Ehrung

Unser Vorstandsmitglied
Freundin Inge Ruft
feierte am 14. Januar 2016
ihren 70. Geburtstag.

Alle Vorstandsmitglieder der
Ortsgruppe der Volkssolidari-
tät gratulieren nachträglich
zu diesem Ehrentag.

hjl, nach Information von Freundin Friedrich.

Rassegeflügelzüchterverein Allstedt 1890 e. V.

Vorsitzender: Rolf Klausing, Nienstedter Str. 52A, 06542 Allstedt OT Wolferstedt, Tel. 034652 12249

Rassiges Federvieh zur Jubiläumsschau des Rassegeflügelzüchtervereins Allstedt 1890 e. V.

Am 21. und 22. November 2015 hatten die Züchter des Rassegeflügelzüchtervereins Allstedt zum Besuch ihrer Jubiläumsausstellung anlässlich des „125-jährigen Bestehens des Vereins“ nach Wolferstedt in das Vereinsheim der Wolferstedter Geflügelzüchter eingeladen.

Diese Rassegeflügelsschau war der Höhepunkt unseres Jubiläumsjahres 2015. Dazu hatte der Verein die Rassegeflügelzüchter der umliegenden Vereine, wie Mittelhausen, Holdenstedt, Oberröblingen, Heygendorf, Osterhausen, sowie den ortsansässigen Verein Wolferstedt zur Teilnahme mit ihren gefiederten Lieblingen eingeladen.



Der Schirmherr unserer Ausstellung Bürgermeister Jürgen Richter beim Rundgang

So wurden 259 Tiere (Enten, Hühner, Zwerghühner und Tauben) zur Schau gemeldet und ausgestellt. Drei erfahrene Preisrichter beurteilten und bewerteten am Vortag der Ausstellung, unter Ausschluss der Öffentlichkeit, alle ausgestellten Schönheiten. Hierbei geht es nicht darum, wie schwer das Huhn ist, oder wie viele Eier es legt, nein es geht um die Schönheit und das Aussehen. Dazu gibt es genaue Vorgaben, die in einem Standard beschrieben sind. Die schönsten Exemplare bekommen dann zu ihrer Bewertung noch Preise in Form von Pokalen, Ehrenbändern oder Ehrentellern bzw. -krügen zugesprochen. Die höchste Bewertungsnote ist dabei „Vorzüglich“. Auf der Ausstellung in Wolferstedt waren es sechs der ausgestellten Tiere, die diese Höchstnote erreichten. Es waren die Züchter René Polte mit Hamburger silberlack, Otto Schmidt mit Zwerg-Wyandotte weiß, Marcus Bauerfeld mit Zwerg-Welsumer rost-rebhuhnfarbig, Werner Polte mit Zwerg-Orpington gelb, Werner Horlbog mit Vogtländer Weißkopf-Trommeltaube und Rolf Klausing mit Chabo gelockt schwarz mit weißen Tupfen.

Die Jugendzüchterin Anika Grimm (RGZV Wolferstedt) erhielt einen Kreisverbandsehrenpreis für die besten Leistungen auf Zwerg-Niederrheiner gelbgesperbert.

Mit unserer Jubiläumsausstellung konnten wir allen Besuchern und Gästen einen kleinen Teil der bunten Rassevielfalt unseres Geflügels zeigen. Das Interesse war groß und so konnten wir recht viele Besucher an beiden Tagen begrüßen.

Es waren aber nicht nur die Tiere, die zu bestaunen waren, auch mit kleinen Sonderpräsentationen wie „Rund ums Ei“ oder Geflügelwelt mit Literatur rund ums Federvieh machten wir Werbung für unser Hobby. Mit alten Bildern und Unterlagen aus der Vereinsgeschichte konnten die Besucher etwas von unserem Verein erfahren.



Amtsblatt der Stadt Allstedt mit den Ortsteilen
Monatsblatt mit öffentlichen Bekanntmachungen der Stadtverwaltung

- Herausgeber: Stadt Allstedt, Forststr. 9, 06542 Allstedt
Die Bürgerzeitung erscheint monatlich.
- Verlag und Druck:
Verlag + Druck LINUS WITTICH KG, 04916 Herzberg,
An den Steinenden 10, Telefon: (0 35 35) 48 9 - 0
Für Textveröffentlichungen gelten unsere Allgemeinen Geschäftsbedingungen.
- Verantwortlich für den amtlichen und nichtamtlichen Teil:
Der Bürgermeister Herr Jürgen Richter
- Verantwortlich für den Anzeigenteil/Beilagen:
Verlag + Druck LINUS WITTICH KG, 04916 Herzberg,
An den Steinenden 10, vertreten durch den Geschäftsführer ppa. Andreas Barschtipan,
www.wittich.de/agb/herzberg
- Foto im Titelkopf: Dr. Peter Roskothen

Für Anzeigenveröffentlichungen und Fremdbeilagen gelten unsere allgemeinen Geschäftsbedingungen und unsere z. z. gültige Anzeigenpreisliste. Für nicht gelieferte Zeitungen infolge höherer Gewalt oder anderer Ereignisse kann nur Ersatz des Betrages für ein Einzel Exemplar gefordert werden. Weitergehende Ansprüche, insbesondere auf Schadensersatz, sind ausdrücklich ausgeschlossen.

IMPRESSUM

Ihr Partner für maßgeschneiderte
Anzeigen!

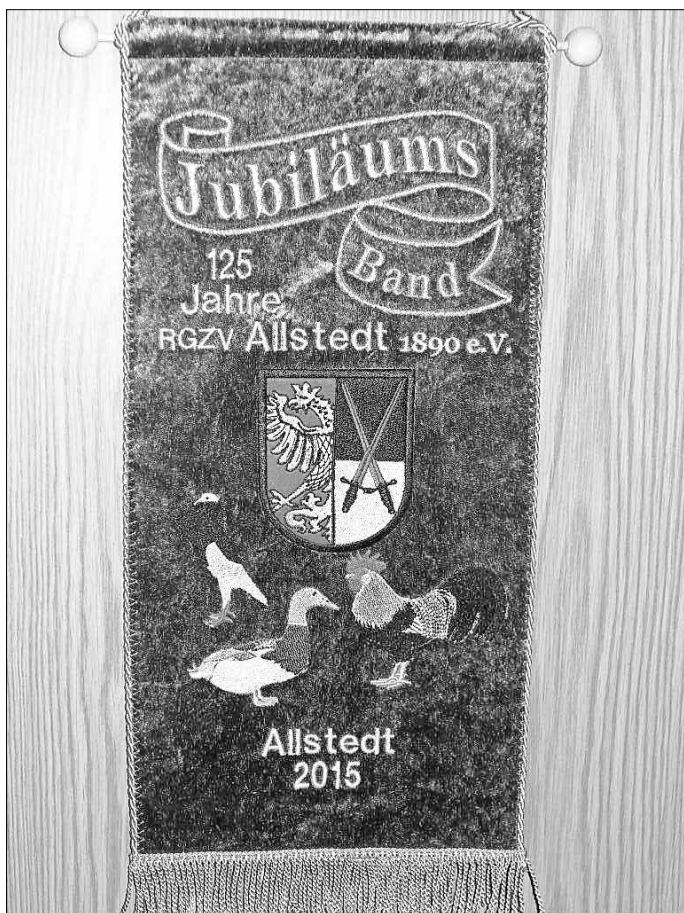


Die Schirmherrschaft über unsere Jubiläumsausstellung hatte der Bürgermeister der Stadt Allstedt, Herr Jürgen Richter, übernommen. In einer kleinen Eröffnungsfeier mit Züchtern und Ehrengästen wurde die Schau am Samstag, d. 21.11.15, eröffnet. In vielen freiwilligen Stunden der Mitglieder wurde die Ausstellung vorbereitet und aufgebaut. Der Erfolg ist unser Lohn. Allen, die uns in irgendeiner Weise, ob finanziell, mit Futterspenden oder Sachleistungen unterstützt haben, möchten wir hier nochmals recht herzlich Danke sagen.

Wenn jemand Lust bekommen hat, ob Jung oder Alt, sich mit Rassegeflügel zu beschäftigen, der ist in unserem Verein herzlich willkommen.

Unsere Mitgliederversammlung findet jeden 1. Donnerstag im Monat 19.00 Uhr im „Alten Bahnhof“ Allstedt statt. In den Versammlungen werden aktuelle Themen zur Rassegeflügelzucht besprochen.

Wir wünschen unseren Mitgliedern sowie allen Freunden der Rassegeflügelzucht nebst ihren Angehörigen alles Gute, Gesundheit und ein erfolgreiches Zuchtjahr 2016.



Voranzeige: Die Vollversammlung der Jagdgenossenschaft Mittelhausen/Einsdorf

findet am 20.03.2016 um 10.00 Uhr im Versammlungsraum der Gemeinde in Mittelhausen statt.

*J. Goldacker
Vos. der JG*

Einladung der Sekundarschule „Thomas Müntzer“ Allstedt

Der Schulleiter, Herr Klose, sowie die Lehrerinnen und Lehrer unserer Schule laden Interessierte Eltern zu folgenden Veranstaltungen herzlich ein!

1. am Montag, dem 15.02.2016 von 16.00 – 18.00 Uhr zum „Tag der offenen Tür für die kommenden 5. Klassen
2. am Dienstag, dem 01.03.2016 um 19.00 Uhr ein thematischer Elternabend für die 5. bis 8. Klassen:
„Kindheit 2,0 – das Leben in der Medienwelt“: Die heutige Schülergeneration lebt online.
Die Eltern bekommen Hinweise, wie die Heranwachsenden aktiv unterstützt werden können, Potenziale von Internet und digitalen Medien zu erkennen und Risiken richtig einschätzen zu können.
3. am Freitag, dem 18.03.2016 von 13.00 – 16.00 Uhr Ostermarkt auf dem Gelände unserer Schule, mit vielen kleinen und großen Überraschungen von Schülern und Lehrern für Sie und ihre Kinder!

Wir freuen uns auf Sie!

*Förderverein der Sekundarschule „Thomas Müntzer“ Allstedt
Vorsitzender Herr Peter Franz*

Sportverein Allstedt e. V.



Abteilung Rollhockey

Abteilungsleiter Rollhockey:

Thomas Schlennstedt, Mühlstraße 4,
06542 Allstedt, Tel. 034652 12446

Termine

Samstag, 20. Februar 2016, nach Remscheid
I. S. O. Remscheid gegen SV Allstedt, Spielbeginn: 15.30 Uhr

Samstag, 5. März 2016, in Allstedt

SV Allstedt gegen ERSC Schwerte, Spielbeginn: 14.30 Uhr.
Achtung! Dieses Spiel kann witterungsbedingt in der Halle ausgetragen werden.

Allstedt belegte Platz 2

Bevor es wieder um Punkte im Spielbetrieb geht, wurde in der Allstedter Zwei-Felder-Halle um den Heyer-Cup gespielt. Es ist ein gestifteter Pokal um den die Zweitliga-Mannschaften im Rollhockey spielen. Vor Jahren war Allstedt schon mal Pokalgewinner.

Außer dem SV Allstedt nahmen noch teil der RHV Böhlitz-Ehrenberg, der ERSC Schwerte und der VfL Marl-Hüls. Jeder spielte gegen jeden. Das Auftaktspiel bestritt der SV Allstedt gegen

Böhlitz-Ehrenberg. Am Schluss des Spieles hieß es 1 : 0 für Allstedt. Das „goldene Tor“ schoss Jan Schlennstedt.

Die Schwerter mussten gegen Marl-Hüls antreten. Die Hülsler waren Favorit und gewannen mit 5 : 3.

Jetzt war Allstedt wieder an der Reihe und man spielte gegen Schwerte. Die Schwerter hielten ganz schön dagegen und Allstedt musste sich mit einem 2 : 2 zufrieden geben. Die Torschützen waren Jan Schlennstedt und Maik Hirschfeld.

Gegen die Hülsler Mannschaft musste das Team von Böhlitz-Ehrenberg antreten. Die Hülsler ließen nichts anbrennen und siegten mit 7 : 1. Das vorletzte Spiel bestritt Schwerte gegen Böhlitz-Ehrenberg. Schwerte siegte mit 8 : 2.

Jetzt war Allstedt dran und der Gegner hieß Marl-Hüls. Es sollte ein Spiel auf Biegen und Brechen werden. Jeder wollte Sieger werden. Da passierte es und Hüls ging mit 1 : 0 in Führung. Kurz vor dem Halbzeitpfiff gelang Yves Karlstedt der Ausgleich zum 1 : 1.

In der zweiten Spielhälfte wollten die Hülsler alles perfekt machen, doch man hatte den Ehrgeiz der Allstedter einkalkuliert. Von den Hülslern versteckte Fouls wurden nicht geahndet. Als der Schlusspfiff kam stand es immer noch 1 : 1 und Hüls stand als Pokalsieger fest.

Hervorragende Leistung aller Allstedter Spieler. Marco Nickel leistete im Allstedter Tor Schwerstarbeit.

1. VfL Marl-Hüls
2. SV Allstedt
3. ERSC Schwerte
4. RHC Böhlitz-Ehrenberg

Für Allstedt spielten: Marco Nickel, Patrick Kliesch, Jan Schlennstedt (2), Maik Rohne, Maik Hirschfeld (1), Paul Reinsch, Tim Schlennstedt, Yves Karlstedt (1) und Thomas Schlennstedt

hjl

Zwei Spiele - zwei Siege

Die in der Landesliga Niedersachsen spielende 2. Rollhockeymannschaft des SV Allstedt ist wieder im Punktspielbetrieb. Zum fälligen Punktspieltturnier musste man nach Eldagsen reisen. Zwei Spiele waren zu absolvieren.

Erster Gegner war die dritte Vertretung von Chemnitz. Die Chemnitzer hatten nicht allzuviel zuzusetzen. Nach einem knappen Halbzeitstand von 4 : 3 konnten die Allstedter noch bis Spielschluss zulegen. Mit 9 : 5 war der Sieg perfekt.

Zeitversetzt spielte man gegen die zweite Vertretung von Böhlitz-Ehrenberg. Hier bestimmten die Allstedter von Anfang an das Spielgeschehen. Mit 5 : 2 ging es in die Halbzeitpause. In der zweiten Spielhälfte erhöhte man das Ergebnis bis zum 8 : 4. Für Allstedt spielten: Marco Nickel, Danny Schebesta (2), Paul Reinsch (3), Mario Bruns (7), Klaus Kühnold (1), Jennifer Bollmann (2), Anika Karlstedt (2) und Hagen Waßmann.

hjl

OT Beyernaumburg/Othal

Wir wünschen allen Jubilarinnen und Jubilaren von Beyernaumburg alles Gute zum Geburtstag und persönliches Wohlergehen



am 11.02. Herr Fritz Goldschmidt zum 80. Geburtstag
am 05.03. Frau Ursula Oertel zum 95. Geburtstag
am 06.03. Herr Friedrich Schmidt zum 85. Geburtstag

Kirchliche Nachrichten

14.02.2016 10.30 Uhr (Hellmund)
28.02.2016 10.30 Uhr (Schubert)

Diakonie – Sozialstation

Der nächste Seniorennachmittag findet am Montag, dem 15.02.2016 in der alten Schule statt. Ansprechpartner ist Frau Hörschelmann.

Bereitschaftsplan des Diakonischen sozialen Dienstes

Ein Mitarbeiter der Sozialstation ist über die Bereitschaftsnummer 03464 572236 Tag und Nacht erreichbar und informiert bei Bedarf die Dienst habende Schwester.

OT Emseloh

Wir wünschen allen Jubilarinnen und Jubilaren von Emseloh alles Gute zum Geburtstag und persönliches Wohlergehen



am 11.02. Herr Horst Otto zum 80. Geburtstag

Bereitschaftsplan des Diakonischen sozialen Dienstes

Ein Mitarbeiter der Sozialstation ist über die Bereitschaftsnummer 03464 572236 Tag und Nacht erreichbar und informiert bei Bedarf die Dienst habende Schwester.

Veranstaltungen der Seniorengruppe Emseloh

11.02.2016 Spielenachmittag
25.02.2016 Nachmittag mit „Das gute Buch“
10.03.2016 Frauentagsfeier

OT Holdenstedt

Wir wünschen allen Jubilarinnen und Jubilaren von Holdenstedt alles Gute zum Geburtstag und persönliches Wohlergehen



am 14.02. Herr Walter Franke zum 85. Geburtstag
am 20.02. Frau Gertrude Wunder zum 70. Geburtstag
am 25.02. Frau Lore Blesse zum 75. Geburtstag
am 01.03. Frau Martha Altenburg zum 80. Geburtstag

Kirchliche Nachrichten

Gottesdienste

in Holdenstedt

14.02.2016 09.00 Uhr (Hellmund)
28.02.2016 09.00 Uhr (Schubert)

in Sittichenbach

Frauenkreis: 15.00 Uhr jeden 1. Donnerstag im Monat

Arbeitskreis Kirche

„St. Maria“: 19.00 Uhr jeden 2. Montag im Monat
Samstag, 20.02. 17.30 Uhr Hl. Messe
Sonntag, 06.03. 08.30 Uhr Hl. Messe

Besondere Gottesdienste und Veranstaltungen in Eisleben

15.02., 22.02., 29.02., 07.03.

15.00 Uhr Exerziten im Alltag im Pflegeheim St. Mechthild
04.03.

18.00 Uhr Weltgebetstag in St. Gertrud

07.03. – Freitag, 11.03.

19.00 Uhr Ökumenische Bibelwoche (Andreaskirchplatz 11)
11.03.

10.00 Uhr Gottesdienst im Pflegeheim St. Mechthild

10.00 Uhr Gottesdienst im Pflegeheim Heilig-Geist-Stift

13.03.

15.00 Uhr Ökumenischer Familienkreuzweg von St. Annen nach St. Gertrud

Besondere Mess- und Türkollekten:

Samstag/Sonntag, 20./21.02.16

Messkollekte für die Schulen des Bistums

Samstag/Sonntag, 05./06.03.16

Türkollekte für die Ortsgemeinde

Samstag/Sonntag, 12./13.03.16

Messkollekte MISEREOR

**Bereitschaftsplan
des Diakonischen sozialen Dienstes**

Ein Mitarbeiter der Sozialstation ist über die Bereitschaftsnummer 03464 572236 Tag und Nacht erreichbar und informiert bei Bedarf die Dienst habende Schwester.

Diakonie – Sozialstation

Der nächste Seniorennachmittag findet am Donnerstag, dem 11.02.2016 im Dorfgemeinschaftshaus statt. Ansprechpartner ist Frau Hörschelmann.

OT Katharinenrieth

Kirchliche Nachrichten

Gottesdienste

20.02.2016 14.00 Uhr (Schubert)

**FASCHING
in Kath-rieth
am 13.02.2016**

**Es ist wieder so weit,
wir feiern die 5. Jahreszeit.**

Ab 12° Uhr beginnt der Festumzug mit dem Erbsbär und Gefolge. Begleitet durch die Blaskapelle Katharina. Ab 19° beginnt im Festzelt unser Programm und danach die Faschingsparty.

Der Heimatverein lädt Sie recht herzlich ein.

OT Niederröblingen

Wir wünschen allen Jubilarinnen und Jubilaren von Niederröblingen alles Gute zum Geburtstag und persönliches Wohlergehen



am 17.02. Herr Hans Bauerfeld zum 80. Geburtstag

OT Nienstedt/Einzingen

Kirchliche Nachrichten Nienstedt

Gottesdienste

20.02.2016 10.30 Uhr Turmstube – beheizt (Schubert)

OT Pölsfeld

Wir wünschen allen Jubilarinnen und Jubilaren von Pölsfeld alles Gute zum Geburtstag und persönliches Wohlergehen



am 23.02. Frau Brunhilde Hübner zum 85. Geburtstag

Kirchliche Nachrichten

Gottesdienst am 14.02.16, um 10.00 Uhr mit Herrn Miche

Anmeldung der schulpflichtigen Kinder für das Schuljahr 2017/18 aus dem Ortsteil Pölsfeld



Liebe Eltern,
Sie werden hiermit aufgefordert Ihr schulpflichtig werdendes Kind an der zuständigen Grundschule „Am Rosarium“ in Sangerhausen anzumelden.

Schulpflichtig für das Schuljahr 2017/18 werden alle Kinder, die bis zum 30. Juni 2017 das sechste Lebensjahr vollendet haben.

Kinder, die bis zum 30. Juni 2017 das fünfte Lebensjahr vollendet haben, können auf Wunsch der Eltern angemeldet werden.

Die Anmeldung der betreffenden Kinder erfolgt durch die Erziehungsberechtigten persönlich mit dem Kind am **Dienstag, dem 16.02.2016 in der Zeit von 08.00 bis 13.00 Uhr und Mittwoch, dem 17.02.2016 in der Zeit von 08.00 bis 17.30 Uhr.**

Bei der Anmeldung sind die Geburtsurkunde des Kindes oder das Familienstammbuch vorzulegen.

GS „Am Rosarium“ Sangerhausen
Schulleiter

OT Wolferstedt

Wir wünschen allen Jubilarinnen und Jubilaren von Wolferstedt alles Gute zum Geburtstag und persönliches Wohlergehen am 02.03. Frau Monika Schultz zum 75. Geburtstag



Jagdgenossenschaftsversammlung

Am Donnerstag, dem 25.02.2016, um 19.00 Uhr findet die Jahreshauptversammlung der Jagdgenossenschaft Wolferstedt im Sitzungssaal der Gemeinde Wolferstedt statt. Alle Jagdgenossen als Grundeigentümer sind hiermit eingeladen. Wir bitten um rege Teilnahme.

Tagesordnung:

1. Eröffnung und Begrüßung, Situationsbericht des Vorstandes
2. Bericht der Schatzmeisterin und der Kassenprüfer,
3. Entlastung der Schatzmeisterin
4. Bericht des Protokollführers
5. Entlastung des Vorstandes
6. Neuwahl des gesamten Vorstandes
7. Situationsberichte der Jagdpächter
8. Allgemeine Aussprache und Informationen

Der Vorstand

Auszahlung Jagdpacht an die Jagdgenossen – Landeigentümer

Am 28.01.2016 von 09.00 bis 12.00 Uhr und am 25.02.2016 von 14.00 bis 17.00 Uhr jeweils im Büro der LPAG Wolferstedt findet die Auszahlung der Jagdpacht an die Landeigentümer bis einschließlich 2015 statt.

Jägerhegeringversammlung

Am Freitag, dem 26.02.2016, um 19.00 Uhr findet im Gasthaus „Zur Tanne“ in Wolferstedt unsere Frühjahrshegeringversammlung statt, zu der alle Mitglieder hiermit eingeladen sind.

Der Vorstand

Sonstiges

Standortmarketing Mansfeld-Südharz GmbH

Gute Gründe für Gründer! Qualifizierungskursen für Jungunternehmer!

Am 27. Januar 2016 starten die nächsten Kurse für Existenzgründer in Eisleben und Sangerhausen. Die Qualifizierung findet in einem Zeitraum von 25 Wochen mit je einem Unterrichtstag statt. Dafür erhalten die Jungunternehmer/innen eine finanzielle Unterstützung von 100 Euro pro Woche. Teilnehmer/innen mit zusätzlichem ALG II-Bezug erhalten 25 Euro.

Ziel der Kurse ist es, den Teilnehmerinnen und Teilnehmern Kenntnisse zur Gründung und zur Führung eines Unternehmens zu vermitteln und somit dauerhaft selbstständige Existenzen zu etablieren. Die Kurse werden vom Land Sachsen-Anhalt und der EU finanziert und sind für die Teilnehmer kostenlos.

Über den Ablauf und die genauen Zugangsvoraussetzungen können sich Interessierte beim Maßnahmeträger, der Standortmarketing Mansfeld-Südharz GmbH, informieren.

Ansprechpartnerin: Frau Gabriele Werschall
gwerschall@mansfeldsuedharz.de, Tel. 03464 545 9911

Kreisanglerverein Sangerhausen e. V.

Der Kreisanglerverein Sangerhausen e. V. führt gemeinsam mit der Kreisvolkshochschule einen Vorbereitungslehrgang zur Fischerprüfung durch.

Der Lehrgang ist Voraussetzung für die Zulassung zur nächsten Fischerprüfung. Der 30-stündige Pflichtlehrgang beginnt am Sonnabend, dem 13.02.16 um 9.00 Uhr, in der Kreisvolkshochschule Sangerhausen, Karl-Liebknecht-Str. 31 (Gymnasium). Weitere Termine sind am 20.02., 27.02. und 05.03.2016 jeweils 9.00 Uhr. Am 12.03.2016 erfolgt dann die Fischerprüfung. Die Lehrgangskosten betragen 70,00 € bzw. 50,00 € für Jugendliche des Kreisanglervereines (bitte Ausweis mit gültiger Beitragsmarke mitbringen).

Dieser Betrag ist bei Lehrgangsbeginn in bar zu bezahlen. Anmeldungen zum Lehrgang bitte über die Kreisvolkshochschule Tel.: 03464 572407 oder über den Kreisanglerverein Tel. 01520 2521697. Unabhängig vom Lehrgang hat bis zum Lehrgangsbeginn die schriftliche Anmeldung zur Prüfung bei der unteren Fischereibehörde bei der Kreisverwaltung in Sangerhausen zu erfolgen (Alte Promenade – Gebäude des ehemaligen Finanzamtes bzw. Gebäude der jetzigen Zulassungsstelle). Die Prüfungsgebühr beträgt 28,00 € für Jugendliche von 14 bis 18 Jahren und 56,00 € für Personen, welche das 18. Lebensjahr vollendet haben. Diese Gebühr für den großen Fischereischein ist bei der Fischereibehörde zu bezahlen. Eine Anmeldung für diese Prüfung ist erst ab Vollendung des 14. Lebensjahres möglich. Der „große Fischereischein“ wird auch in anderen Bundesländern anerkannt. Friedfischfischereischein und Jugendfischereischein In Sachsen-Anhalt besteht außerdem die Möglichkeit, eine Friedfischfischereischein. Dieser berechtigt – nach bestandener mündlicher Prüfung - wie der Jugendfischereischein nur zum Fang von Friedfischen mit Friedfischköder. Eine Lehrgangspflicht besteht für die Friedfischfischerprüfung und die Jugendfischerprüfung nicht.

Die Anmeldungen für die Jugendfischerprüfung und die Friedfischfischerprüfung am 12.03.2016 erfolgen nicht mehr bei der Behörde, sondern beim jeweiligen, für diese Prüfung zugelassenen Verein. Anmeldungen für die Jugendfischerprüfung und die Friedfischfischerprüfung können ab sofort schriftlich an den Kreisanglerverein Sangerhausen, Gartenstr. 3 in 06537 Kelbra erfolgen. Dabei sind anzugeben: Name, Vorname, Adresse, Geburtsdatum und Telefonnummer. Anmeldeschluss ist der 20.02.2016. Der Jugendfischereischein ist nur bis zum 18. Lebensjahr gültig. Der Friedfischfischereischein gilt nur in Sachsen-Anhalt und wird in der Regel in anderen Bundesländern nicht anerkannt. Die Prüfungsgebühr für die Jugendfischerprüfung beträgt 28,00 € und für die Friedfischfischerprüfung für Jugendliche von 14 bis 18. Jahren ebenfalls 28,00 €. Ab 18 Jahre sind 56,00 € zu bezahlen. Die Jugendfischerprüfung ist nur bis zum 18. Lebensjahr gültig.

Der Kreisanglerverein bietet für den Friedfischfischereischein und den Jugendfischereischein einen Vorbereitungslehrgang in der Kreisvolkshochschule (Gymnasium) in Sangerhausen für einen Unkostenbeitrag von 10,00 € an. Der Lehrgang findet für Interessenten am Sonnabend dem 05.03.2016 um 9.00 Uhr in der Kreisvolkshochschule in Sangerhausen statt. Wichtig: Die jeweilige Prüfung ist Voraussetzung zur Erteilung eines entsprechenden Fischereischeines durch die Fischereibehörde. Danach ist erst der Erwerb einer „Fischereierlaubnis“ für das jeweilige Gewässer, wo man Angeln möchte, möglich.

Diese Erlaubnis kann durch einen Verein, einen Fischer oder eine Privatperson, welche die Fischereiausübungsrechte besitzt, ausgegeben werden. Weitere Auskünfte erteilt der Kreisanglerverein Sangerhausen unter Tel. 01520 2521697. F. G.

Herbstsemesterprogramm der KVHS Mansfeld-Südharz e. V.

in der Region Sangerhausen, Beginn 07.09.2015
Tel.: 03464 572407

Karl-Liebkecht-Straße 31
06526 Sangerhausen

Unser komplettes Angebot finden Sie unter www.vhs-sgh.de oder im Programmheft.

Kursnummer	Kurstitel	Wann	Wo
40010	Englisch f. den Urlaub 50+ A1/1	ab 17.02.2016 - 15:30 Uhr	Sangerhausen
40100	Englisch für den Urlaub A1/2-3	ab 15.02.2016 - 17:30 Uhr	Sangerhausen
40310	Englisch f. Wiedereinsteiger A1/4	ab 15.02.2016 - 16:30 Uhr	Sangerhausen
40510	Englisch A2/1	ab 16.02.2016 - 18:15 Uhr	Sangerhausen
40710	Englisch A2/3	ab 18.02.2016 - 17:30 Uhr	Sangerhausen
41000	Englisch B1/3	ab 18.02.2016 - 18:30 Uhr	Sangerhausen
42010	Französisch für den Urlaub A1/1	ab 18.02.2016 - 17:00 Uhr	Sangerhausen
42310	Französisch für den Urlaub A1/3	ab 16.02.2016 - 18:30 Uhr	Sangerhausen
42510	Französisch für den Urlaub A2/2	ab 17.02.2016 - 10:00 Uhr	Sangerhausen
42910	Französisch Fortgeschrittene B2	ab 18.02.2016 - 18:30 Uhr	Sangerhausen
43210	Spanisch für den Urlaub A1/2	ab 15.02.2016 - 18:45 Uhr	Sangerhausen
43710	Spanisch für den Urlaub A2/4	ab 17.02.2016 - 17:00 Uhr	Sangerhausen
43810	Spanisch für den Urlaub B2	ab 17.02.2016 - 18:45 Uhr	Sangerhausen
50001	Computer für Einsteiger Senioren	ab 16.02.2016 - 13:00 Uhr	Sangerhausen
50002	Computer für Einsteiger Senioren	ab 15.02.2016 - 14:30 Uhr	Sangerhausen
50031	Computer für Einsteiger	ab 16.02.2016 - 18:30 Uhr	Sangerhausen
50091	Computer für Einsteiger	ab 15.02.2016 - 18:30 Uhr	Roßla
50093	Computer für Einsteiger	ab 17.02.2016 - 18:00 Uhr	Kelbra
51001	Tablet-PC für Einsteiger Senioren	ab 15.02.2016 - 13:30 Uhr	Sangerhausen
51011	Tablet-PC für Einsteiger	ab 15.02.2016 - 16:45 Uhr	Sangerhausen
52401	Computerclub Senioren/Mo.	Jeden Montag - 08:45 Uhr	Sangerhausen
52402	Computerclub Senioren/Di.	Jeden Dienstag - 08:45 Uhr	Sangerhausen
52403	Computerclub Senioren/Fr.	Jeden Freitag - 08:45 Uhr	Sangerhausen
53561	Internet und E-Mail Grundkurs	ab 15.02.2016 - 18:30 Uhr	Sangerhausen
53451	CAD Grundkurs mit Auto CAD	ab 18.02.2016 - 18:30 Uhr	Sangerhausen
53453	Autodesk Inventor Einsteiger	ab 27.02.2016 - 09:00 Uhr	Sangerhausen
54001	Grundlagen der Buchführung	ab 15.02.2016 - 17:30 Uhr	Sangerhausen
58001	Stenografie Einsteiger	ab 25.02.2016 - 18:30 Uhr	Sangerhausen
30210	HATHA – Yoga	ab 25.02.2016 - 17:15 Uhr	Sangerhausen
30211	HATHA – Yoga	ab 25.02.2016 - 19:00 Uhr	Sangerhausen
30411	Qigong/Tai-Chi	ab 15.02.2016 - 19:00 Uhr	Sangerhausen
31212	Wirbelsäulengymnastik	ab 15.02.2016 - 15:30 Uhr	Sangerhausen
31612	Herz-Kreislauf-Training	ab 15.02.2016 - 17:00 Uhr	Sangerhausen
31811	Stepp-Aerobic	ab 18.02.2016 - 19:00 Uhr	Sangerhausen
31831	Aerobic – Dance Workout	ab 17.02.2016 - 20:00 Uhr	Sangerhausen
31910	Salsa	ab 23.02.2016 - 18:00 Uhr	Sangerhausen
32010	Einführung Hypnose	ab 23.02.2016 - 18:00 Uhr	Sangerhausen
11910	Stadtführer Sangerhausen	ab 19.02.2016 - 18:00 Uhr	Sangerhausen
20050	Einführung Maschinennähen	ab 25.02.2016 - 18:00 Uhr	Sangerhausen
20075	Nähen	ab 18.02.2016 - 18:00 Uhr	Sangerhausen

Zur Erweiterung unseres Angebotes suchen wir landkreisweit Dozenten für alle Fachbereiche, EDV, Sprachen und Gesundheitsbildung.

Februar

Der Februar wird auch Hornung, Narrenmond, Taumond oder Schmelzmond genannt. Er ist der kürzeste Monat; er kann der kälteste sein, er kann aber auch frühsommerliche Tage bringen.

10. Februar - Aschermittwoch

Zu den weniger schönen Momenten im Leben eines Karnevalisten gehört der Augenblick des Aufwachens am nächsten Morgen. „Kater“ ist oft maßlos untertrieben, eher hat man das Gefühl, mit einem Käfig voller Tiger fertig werden zu müssen.

Ende des Karnevals ist der Aschermittwoch. Sein Termin hängt unmittelbar von der Lage des Osterfestes ab. 325 wurde auf dem Konzil von Nicäa das Osterdatum auf den ersten Sonntag

nach den ersten Frühlingsvollmond festgelegt. Um 600 legte Papst Gregor der Große eine 40-tägige Fastenzeit vor Ostern fest, die an die Zeit erinnern soll, die Jesus Christus in der Wüste verbrachte.

14. Februar - Valentinstag

Heute ist Valentinstag, der „Tag der Liebenden“. Der Brauch, Blumen zu schenken, hat seinen Ursprung in den angelsächsischen Ländern als „Valentine greetings“. Er hat jedoch im Grunde genommen nichts mit dem heutigen Valentin zu tun, einem viel verehrten Heiligen und Pestpatron mit schwierig auszuma-chender Herkunft.